

Pressebericht im Gränzbote Datum: 26.04.2010

Mitgliederversammlung

SPD Tuttlingen will die Entwicklung der sozialen Stadt zu ihrem Thema machen

TUTTlingen (ws) - Der SPD-Ortsverein hat am Samstag zur Mitgliederversammlung eingeladen. Und weil die Jubilare oft genug die lokale „Geschichte der Partei personifizierten“, so der SPD Landesvorsitzende Dr. Nils Schmid MdL war er aus Nürtingen zu der Feier **in den Räumen von Mutpol** nach Tuttlingen gekommen.

Dabei wurde auch klar, dass der Wahlkampf zu den Landtagswahlen im kommenden Frühjahr so langsam in Gang kommt. Schmid, stellvertretender Vorsitzender der SPD-Landtagsfraktion, machte Mut sich zu engagieren. Denn die Partei lebe von Mitgliedern und Freunden, die sich in die Arbeit einbringen. Das Engagement für eine Veränderung in der Landespolitik sei auch notwendig, weil „das Fundament des Wohlstands bröckelt“. Besondere Herausforderungen seien die Wirtschaftspolitik und die Energiewende – verbunden mit einem Atomausstieg. Außerdem habe für die SPD eine Bildungspolitik mit



Den langjährigen Mitgliedern hat Landeschef Dr. Nils Schmid MdL (links) für ihre Treue zur SPD gedankt. Ortsvereinsvorsitzender Fabian Rothfuß (stehend, Dritter von rechts) würdigte ihre Verdienste. Foto: Walter Sautter

Chancengleichheit für alle einen sehr hohen Stellenwert. Die Mitgliederbeteiligung sei jedoch nicht nur in

Wahlkampfzeiten gefragt, sondern generell bei der „Ausformung der politischen Themen“. Unumwunden

machte Landesvorsitzender Dr. Schmid auch Wahlwerbung für Fritz Buschle MdL. Dieser sei „ein coura-

gierter Fürsprecher für die Region“ und die SPD brauche auch aus dieser Raumschaft einen Vertreter in der Landtagsfraktion. Buschle selbst sah auch einen Silberstreif am Horizont. „Immerhin geht's mal in die andere Richtung“, kommentierte er ein positives Umfrageergebnis von Infratest. Als Kreisvorsitzender erinnerte er aber auch an die regionalen Probleme. „Wo wir uns noch unheimlich schwer tun, ist der Heuberg“, hatte er quasi eine Problemzone für die SPD lokalisiert. Aber Aufgaben sei trotzdem nicht angesagt.

Engagement hatte auch SPD-Kreistagsmitglied und Baubürgermeister Willi Kamm eingefordert. „Die soziale Stadt“ sei ein Thema, das die SPD besetzen und bei dem sie Flagge zeigen müsse. „Ihr müsst euch einmischen, die Stadt braucht euch“, war seine Aufforderung.

Im Rahmen der Ehrung dankte der neue SPD-Ortsvereinsvorsitzende Fabian Rothfuß den Jubilaren. Er nutzte die Gelegenheit die „altgedienten“ Mitglieder kennen zu lernen.

Auf einen Blick

Partei ehrt treue Mitglieder

Für langjährige Mitgliedschaft bei der SPD hat Landesvorsitzender Dr. Nils Schmid MdL bei einem Ortsvereinstreffen in Tuttlingen den Jubilaren gedankt.

50 Jahre: Ruthraut Allmendinger, Lorenz Mattes und Hans Siemens.
40 Jahre: Dr. Manfred Dick, Helmut Frölich, Roland Geiselmann, Herbert Moser, Peter Wittkopf.

30 Jahre: Helga Binder, Ida Buschle, Hellmut Dinkelaker, Fenna Geiselmann, Willi Kamm, Christiane Lindner-Fuß, Rolf Mattes, Rolf Mattheis, Walter Stroessner und Ilse Wolf.

25 Jahre: Irmgard Dinkelaker, Siebert Fischer, Rüdiger Fritz, Ursula Gfroerer, Kai-Uwe Henne, Henner Lamm, Jochen Oefinger und Otto Wandel. (ws)